

# Statistischer Bericht

C II - unreg. / 05

Ernte- und Betriebsberichterstattung  
Wachstumsstand und Ernte  
Feldfrüchte und Grünland  
in Thüringen 2005  
Stand: April

---

Bestell - Nr. 03 204

Thüringer Landesamt für Statistik



Herausgeber:  
Thüringer Landesamt für Statistik  
Europaplatz 3, 99091 Erfurt  
Postfach 90 01 63, 99104 Erfurt

Telefon: 0361 37-84642/84647  
Telefax: 0361 37-84699  
Internet: <http://www.tls.thueringen.de>  
E-Mail: [auskunft@tls.thueringen.de](mailto:auskunft@tls.thueringen.de)

Auskunft erteilt:  
Referat: Land- und Forstwirtschaft,  
Betriebsregister Landwirtschaft  
Telefon: 0361 37-734552

Herausgegeben im Mai 2005

Heft-Nr.: 114 / 05  
Preis: 1,25 EUR

© Thüringer Landesamt für Statistik, Erfurt, 2005

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung.  
Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

## Vorbemerkungen

### Rechtsgrundlage

Nach dem Gesetz über Agrarstatistiken (Agrarstatistikgesetz - AgrStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 8. August 2002 (BGBl. I S. 3118) wird in jedem Jahr in den Monaten April bis Dezember die Ernte- und Betriebsberichterstattung durchgeführt. Sie umfasst Schätzungen über den Wachstumsstand und wachstumsbeeinflussende Bedingungen sowie über voraussichtliche und endgültige Naturalerträge des laufenden Jahres. Ergänzend werden die Merkmale Gesamterntemengen und Vorratsbestände bei einzelnen Getreidearten und Kartoffeln sowie bei Feldfrüchten die Flächen der vorangegangenen Ernte und Aussaatflächen geschätzt.

### Methodische Hinweise

Die Angaben zur Ernte- und Betriebsberichterstattung sind freiwillig.

Die Ergebnisse über voraussichtliche Anbauflächen für das Land werden über Hochrechnung der Meldung der Ernte- und Betriebsberichterstattung ermittelt.

Die Ergebnisse des Jahres 2004 sind endgültig.

Der Wachstumsstand wird durch Noten beurteilt. Es bedeuten:

1,0 - 1,9	sehr gut (weit besser als normal)
2,0 - 2,9	gut (besser als normal)
3,0 - 3,9	mittel (normal)
4,0 - 4,9	gering (schlechter als normal)
5,0	sehr gering (weit schlechter als normal)

## Zeichenerklärung

- nichts vorhanden (genau Null)

0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts

### 1. Winterfeuchtigkeit im Boden

Jahr	Von den Berichterstatlern meldeten ... Prozent		
	zu gering	ausreichend	zu groß
2004	88,2	11,8	-
2005	23,1	73,8	3,1

### 2. Niederschläge im April

Jahr	Von den Berichterstatlern meldeten ... Prozent		
	zu gering	ausreichend	zu groß
2004	91,7	8,3	-
2005	46,2	52,3	1,5

### 3. Wachstumsstand und Auswinterung

Fruchtart	Wachstumsstand - Note		Auswinterung <sup>1)</sup> in Prozent	
	2004	2005	2004	2005
Winterweizen (ohne Durum, einschl. Dinkel)	2,5	2,8	0,0	0,2
Triticale	2,6	2,7	0,0	0,3
Roggen	2,4	2,7	0,0	0,4
Wintergerste	2,6	2,8	0,2	0,2
Wintermenggetreide	3,0	2,6	kein Nachweis	
Winterraps	2,7	2,9	0,6	1,2
Klee, Klee gras und Klee-Luzerne Gemisch	2,7	2,8	} kein Nachweis	
Luzerne (einschl. Samenbau)	2,9	3,0		
Dauerwiesen	3,0	2,8		
Mähweiden	3,1	2,9		
Dauerweiden	3,1	2,9		

1) Anteil an den Aussaatflächen insgesamt

### 4. Anbau ausgewählter Feldfrüchte

Fruchtart	Anbaufläche zur Ernte 2004	Voraussichtliche Anbaufläche zur Ernte 2005
	ha	
Winterweizen (ohne Durum, einschl. Dinkel)	218 034	221 959
Triticale	16 822	15 224
Roggen	12 081	8 880
Wintergerste	59 783	60 620
Sommer- und Hartweizen	5 590	6 914
Sommergerste	54 792	53 423
Hafer	6 759	5 157
Winterraps	108 873	109 417
Sommerraps und Rübsen	1 045	1 478
Körnersonnenblumen	1 933	1 606
Kartoffeln insgesamt	2 855	2 451